

2. Finanzbericht 2012

der

Stadt Schortens

Daten bis 2. Quartal 2012

1. Fazit zum Gesamthaushalt im 1. Halbjahr 2012

Nach Ablauf des 1. Halbjahres 2012 kann auf der Ertragsseite eine positive Prognose (+154,5 T€) gemacht werden. Auf der Aufwandsseite ist die Prognose aufgrund der Tarifierhöhung und Neueinstellungen von Personal negativ zu bewerten (-312,8 T€).

Für das restliche Jahr bleibt abzuwarten, wie sich die Steuern entwickeln. Im Aqua Toll werden die Benutzungsentgelte aufgrund der Teilschließung unter dem erhofften Planwert bleiben, was sich auch bis zum Ende des Jahres nicht verändern wird. Weiterhin bleibt abzuwarten, ob sich die Aufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen im Laufe der 2. Jahreshälfte so wie in den ersten zwei Quartalen 2012 weiter entwickeln.

Auf der Ertragsseite ergibt sich bis einschl. 2. Quartal 2012 ein Minderertrag in Höhe von 2.120,5 T€ (Ist: 11.032,3 R€, Plan: 13.152,8 T€). Grund für diesen Minderertrag ist die Berichterstattung in Quartalen zu den abweichenden Zahlungen der Gemeindeglieder EST/UST im Mai, August, November und Dezember eines jeden Jahres.

Auf der Aufwandsseite ergibt sich bis einschl. 2. Quartal 2012 ein Minderaufwand von 1.393,5 T€ (Ist: 12.464,7 T€, Plan: 13.858,2 T€). Gründe für diesen Minderaufwand sind u. a. geringere Aufwendungen bei Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 510,3 T€ und weniger gezahlten Zinsaufwendungen in Höhe von 59,0 T€. Weiterhin wurden im ersten Quartal weniger Transferaufwendungen von 518,7 T€ wie z.B. Gewerbesteuerumlage gezahlt. Auch hier ist der Grund wie auf der Ertragsseite die Berichterstattung in Quartalen und den abweichenden Zahlterminen der Gewerbesteuerumlage im Mai, August, November und Dezember eines jeden Jahres.

Weiterhin sind die Fachbereiche auch für das restliche Jahr 2012 angehalten, sparsam und wirtschaftlich ihre Ausgaben zu verwalten.

2. Prognostizierte Jahressalden nach Ablauf des 1. Halbjahres 2012

Im Hinblick auf die bisherige und zukünftige Entwicklung des Jahres 2012 haben die Fachbereiche im Juli die voraussichtlichen Jahresergebnisse der jeweiligen Produkte und Leistungen geschätzt.

In der folgenden Tabelle sind die voraussichtlichen positiven und negativen Budgetabweichungen für die einzelnen Teilhaushalte (THH) dargestellt.

Prognostizierte Jahressalden nach Ablauf 1. und 2. Quartal 2012

Teilhaushalte		Plan 2012 (Ergebnishaushalt)			Prognosen zum Jahresergebnis		
		Erträge/€	Aufwendungen/€	Budgetsaldo/€	Mehrertrag (+)/€ Minderertrag (-)/€	Mehraufwand (-)/€ Minderaufwand (+)/€	voraussichtliche Budgetabweichung/€ positiv (+) / negativ (-)
THH10	Innerer Service	171.701	-1.617.410	-1.445.708	0	-39.100	-39.100
THH11	Finanzverwaltung/Wirtschaftsförd.	369.050	-977.710	-608.660	-1.600	-22.000	-23.600
THH12	Schulen und Jugend	1.790.601	-7.213.185	-5.422.583	106.300	-133.900	-27.600
THH13	Sport und Kultur	826.713	-2.045.246	-1.218.533	-211.900	-36.000	-247.900
THH14	Marketing	29.000	-234.675	-205.675	0	-8.000	-8.000
THH17	Soziales	871.930	-1.044.388	-172.457	0	-2.500	-2.500
THH20	Ordnung	372.895	-1.087.645	-714.751	0	-6.900	-6.900
THH21	Bauen	2.911.343	-4.707.335	-1.795.993	0	-84.400	-84.400
THH61	Allgemeine Finanzwirtschaft	18.980.846	-8.807.216	10.173.630	261.700	20.000	281.700
Gesamt		26.324.079	-27.734.809	-1.410.730	154.500	-312.800	-158.300

Prognose Jahressaldo nach dem 1. und 2. Quartal 2012	<u>-158.300</u>
---	------------------------

somit prognostizierter Jahresfehlbetrag:	
Jahresfehlbetrag gem. Planung 2012	-1.410.730
zzgl. Prognose aus Jahressaldo	-158.300
Gesamt	<u>-1.569.030</u>

3. Gründe für Abweichungen in den einzelnen Teilhaushalten:

THH10 (Innerer Service):

alle Produkte THH10: - 39,1 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung und Neueinstellungen im Raumpflegebereich

THH11 (Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung):

alle Produkte THH11: - 7,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung
Produkt Zentrale Finanzen (P1.1.1.1.201.): + 5,4 T€
Mehrertrag durch Erstattung vom Landkreis Friesland für Aufgabenwahrnehmung bei der Müllgebührenabrechnung
Produkt Zentrale Finanzen (P1.1.1.1.201.): + 25,0 T€
Minderaufwendungen bei den Geschäftsaufwendungen für Beraterleistungen
Produkt Liegenschaftsverwaltung (P1.1.1.1.204.): - 40,0 T€
Mehraufwand für ungeplante Grundsanierung von zwei stadteigenen Mietwohnungen und Minderertrag bei Mieten und Erbbauzinsen
Produkt Liegenschaftsverwaltung (P1.1.1.1.204.): - 7,0 T€
Minderertrag bei Mieten und Erbbauzinsen

THH12 (Schulen und Jugend):

alle Produkte THH12: - 54,5 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung
Produkt KiTas (P1.3.6.5.001.001 bis P1.3.6.5.001.006): - 119,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Doppelbesetzung und Stundenänderungen sowie Einrichtung zusätzlicher Krippengruppen in Schortens und Roffhausen und Einrichtung einer Minigruppe in Glarum
Produkt KiTas (P1.3.6.5.001.001 bis P1.3.6.5.001.006): +78,3 T€
Mehreinnahmen bei den Entgelten durch die Einrichtungen zusätzlicher Krippengruppen in Schortens und Roffhausen und Landeszuschüsse für eben diese und Einrichtung einer Minigruppe in Glarum
Produkt Grundschulen (P1.2.1.1.001 bis P1.2.1.1.007): - 13,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Aufstockung der Stunden bei der sozial pädagogischen Betreuung der Grundschule Roffhausen
Produkt Grundschulen (P1.2.1.1.001 bis P1.2.1.1.007): + 28,0 T€
Mehrerträge durch Erhalt der Elternentgelte und Personalkostenerstattung für die Randbetreuung an den Grundschulen
Produkt Jugendzentren, -freizeitheime (P1.3.6.6.100): - 10,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Aufstockung der Stunden bei der sozial pädagogischen Betreuung im Jugendzentrum
Produkt Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger (P1.3.5.1.700): 40,0 T€
Minderaufwand bei den Zahlungen von Zuweisungen an übrige Bereiche
Produkt Sonstige Kulturpflege (P1.2.8.1.200): 4,1 T€
Minderaufwand bei den Zahlungen von Zuweisungen an übrige Bereiche
Produkt Allgemeine Jugendarbeit (P1.3.6.2.500): 18,5 T€
Minderaufwand bei den Zahlungen von Zuweisungen an übrige Bereiche

THH13 (Sport und Kultur):

alle Produkte THH13: - 36,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung und Neueinstellung im Bürgerhaus
Produkt Aqua Toll (P1.4.2.4.200): - 211,9 T€
Mindererträge bei den öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Entgelten durch Teilschließung

THH14 (Marketing):

Produkt Marketing, Tourismus, Fremdenverkehr (P1.5.7.5.001): - 3,6 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung und Mutter-schutz/Elternzeit
Produkt Marketing, Tourismus, Fremdenverkehr (P1.5.7.5.001): - 4,4 T€
Mindererträge durch Abgabe des Familienfestes an die Klosterpark-Freunde e.V. so-wie weniger Anzeigeneinnahmen, da keine neue Imagebroschüre in 2012 erstellt wur-de

THH17 (Soziales):

alle Produkte THH17: - 2,5 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung

THH20 (Ordnung):

alle Produkte THH20: - 6,9 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung

THH21 (Bauen):

alle Produkte THH21: - 84,4 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tarifierhöhung und Neueinstellung im Fachbereich Bauen und damit Bildung von Beihilfe und Pensionsrückstellungen

THH61 (Allgemeine Finanzwirtschaft):

Produkt Konzessionsverträge Elektrizität (P1.5.3.1.001): - 44,6 T€
Produkt Konzessionsverträge Gas (P1.5.3.2.001): - 49,1 T€
Mindererträge durch die endgültige Abrechnung der Konzessionsabgaben Strom und Gas
Produkt Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen (P1.6.1.1.001): 375,4 T€
Mehrerträge (320,0 T€) bei den Gemeindeanteilen ESt und Mehrerträge bei der Ver-gnügungs- und Hundesteuer (58,0 T€) und Mindererträge bei den Schlüssel-zuweisungen vom Land und den sonstigen allgemeinen Zuweisungen vom Land (-22,6 T€), sowie Minderaufwendungen bei Zinsen für Liquiditätskredite (20,0 T€)